



## 2. QueensTrophy - Das Hobbydamen-Turnier der TA Holzgerlingen

Mit einem schlagkräftigen Tennismittwoch und der anschließenden Krönung der Tennis-Queens 2017 fand am vergangenen Freitag die 2. QueensTrophy, das neue Turnier für alle Hobbyspielerinnen der TA Holzgerlingen, seinen Abschluss.

Nach dem grandiosen Start in die Turnierszene der Tennisabteilung im vergangenen Jahr war die Neuauflage in 2017 selbstverständlich und es wehte immer noch ein Hauch vom legendären VilädaCup, der 25 Jahre lang von Elmar Kierst für die Holzgerlinger Hobbydamen ausgerichtet wurde, über dem gesamten Turnierveschehen. Mit den Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr machte sich das Turnier-Team, in unveränderter Besetzung, an die Ausrichtung dieser 2. Auflage.

Nach der überaus großen Beteiligung im letzten Jahr verzeichnete man allerdings beim Einzelwettbewerb eine reduzierte Anzahl an Spielerinnen. Für den Doppelwettbewerb meldeten sich gleich viele Spielerinnen wie 2016. Die Tendenz für das verstärkte Interesse am Doppel zeigte sich auch schon in der diesjährigen Verbandsrunde. Auch hier ist die Anzahl der Hobbydamen, die sowohl Einzel und Doppel an einem Spieltag bestreiten, rückläufig. Dafür wechseln viele Mannschaften zu den reinen Doppelgruppen.

Der Spielzeitraum für das Turnier war wieder von Ende Juni bis Ende Juli angesetzt und mit vier Wochen großzügig bemessen. Es mussten zum Turnier parallel noch Verbandsrundenspieltage bei allen drei Hobbydamen-Mannschaften bestritten werden und der Zeitraum zwischen Pfingst- und Sommerferien wird zunehmend für viele Hobbydamen zu einer attraktiven Urlaubszeit. Trotz allem fanden alle Turnierteilnehmerinnen für sämtliche Turnierbegegnungen einen Termin und spielten sich bis in die Finals. Das Wetter zeigte sich glücklicherweise von der besten Seite, eher machten zu heiße Temperaturen als Regen und Gewitter den Spielerinnen in diesem Jahr zu schaffen. Lediglich in der letzten Turnierwoche bescherte eine kleine Regenperiode nochmal zusätzliche Spannung und manche sahen schon die Siegesfeier in Gefahr.

Aber wie kann es anders sein, wenn die Hobbydamen feiern? Rechtzeitig zum Finalnachmittag lachte die Sonne wieder vom Himmel und die Finals wurden an einem langen Tennismittwoch hintereinander ausgespielt. Jede Menge Gelegenheit noch einmal ausgiebig spannende Matches zu verfolgen, mitzufiebern bis auch der allerletzte Matchball verwandelt war. Kleiner Wermutstropfen war das wegen Verletzung kurzfristig abgesagte Doppelfinale der Hauptrunde. Das Spiel wird aber zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Denn, wie auch bei der Hobby-Verbandsrunde, steht auch bei diesem Turnier die Freude am Tennisspielen im Vordergrund.

Am frühen Abend wurden die TennisQueens 2017 gekrönt und gefeiert.

### **Es lebe die QueensTrophy!**

#### Einzel Hauptrunde

1. Rita Göbel
2. Sandra Kramm

#### Einzel Trostrunde

1. Susanne Bühler
2. Simone Thomas

#### Doppel Trostrunde

1. Annelie Kreuder/Simone Thomas
2. Margret Bullinger/Antje Nies

#### Sonderpreise – Vielspielerin

Simone Thomas